

Mehr Mitsprache für die ältere Generation

Bewerbungsphase für Seniorenvertretung ist angelaufen

Wolfratshausen – Der Beschluss im Stadtrat fiel einstimmig: Eine 14-köpfige Seniorenvertretung soll die Kommunalpolitiker bei Themen, die die ältere Generation betreffen, künftig beraten und deren Anliegen in Wolfratshausen vertreten (wir berichteten). „Dies geschieht zum einen auf Anfrage durch Empfehlungen und Stellungnahmen zu seniorenrelevanten Fragen“, erklärt Dr. Ulrike Krische, Seniorenreferentin des Stadtrats, in einer Pressemitteilung. Der Beirat habe außerdem die Möglichkeit, eigene Themen in Politik und Verwaltung neutral und unabhängig einzubringen. Die Vertretung der Senioren „gestaltet mit, gilt als Schnittstelle zwischen Senioren und Stadtrat, Stadtverwaltung, sozialen Verbänden und Einrichtungen“. Sie soll „ein aktiver Bestandteil der Kommunalpolitik Wolfratshausens werden und als partei- und konfessionsunabhängiges und ehrenamtliches Gremium agieren“.

Die Stadt ruft alle in der Seniorenarbeit engagierten Organisationen sowie interessierte Bürger auf, bis spätestens Donnerstag, 15. Juli, Bewerbungen einzureichen. Angesprochen sind Senioren, die sich beispielsweise im Verein Bürger für Bürger, im Pfarrgemeinderat, im evangelischen Kirchenvorstand, in stationären Altenpflegeeinrichtungen oder beim BRK engagieren. Natürlich sind auch Senioren, die keiner Organisation angehören, als Bewerber zugelassen.

Organisationen, Vereine oder Kirchen dürfen Personen vorschlagen, die sie gerne im Seniorenbeirat sehen würden. Eigenbewerbungen sind ebenfalls möglich. Dabei gilt es für alle, zwei Kriterien zu erfüllen: Mitglied des Beirats kann nur werden, wer das 59. Lebensjahr vollendet hat und Bürger der Stadt Wolfratshausen ist. Die Bewerbungsunterlagen, einschließlich Hinweisen zum Verfahren sowie die Satzung der Seniorenvertretung finden sich auf der Webseite der Stadt (www.wolfratshausen.de/bildung-soziales/senioren/) .

Die Gremien der Stadt werden laut Krischke im September über die eingegangenen Vorschläge entscheiden. Die Gründung der Seniorenvertretung folgt am Mittwoch, 20. Oktober, zwischen 16 und 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses – vorbehaltlich der dann gültigen Corona-Maßnahmen. peb